

# **Süßer die Glocken nie klingen**

Friedrich Wilhelm Kritzinger (1826)



1. Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen



als zu der Weih - nachts - zeit:



S'ist als ob En - ge - lein sin - gen



wie - der von Frie - den und Freud'.\_\_\_\_\_



Wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.



Wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.



1.-3. Glo - cken mit hei - li - gem Klang,\_\_\_\_\_



klin - get die Er - de ent - lang!\_\_\_\_\_

## Liedtext

Süßer die Glocken nie klingen  
als zu der Weihnachtszeit:  
S'ist als ob Engelein singen  
wieder von Frieden und Freud'.  
|: Wie sie gesungen in seliger Nacht. :|  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

Oh, wenn die Glocken erklingen,  
schnell sie das Christkindlein hört;  
tut sich vom Himmel dann schwingen  
eilig hernieder zur Erd'.  
|: Segnet den Vater, die Mutter, das Kind. :|  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

Klinget mit lieblichem Schalle  
über die Meere noch weit,  
daß sich erfreuen doch alle  
seliger Weihnachtszeit.  
|: Alle aufjauchzen mit herrlichem Sang. :|  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

# Leise rieselt der Schnee

Eduard Ebel (1895)

1. Lei - se rie - selt der Schnee,  
still und starr ruht der See  
weih - nacht - lich glän - zet der Wald:  
Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

## Liedtext

Leise rieselt der Schnee,  
still und starr ruht der See  
weihnachtlich glänzet der Wald:  
Freue dich, Christkind kommt bald!

In den Herzen ist's warm,  
still schweigt Kummer und Harm,  
Sorge des Lebens verhallt:  
Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht,  
Chor der Engel erwacht,  
hört nur, wie lieblich es schallt:  
Freue dich, Christkind kommt bald!

# Stille Nacht!

Text: Joseph Mohr, 1816

Melody: Franz Xaver Gruber, 1818

1. Stille Nacht! Heilige Nacht! Alles schläft; einsam wacht Nur das traute heilige Paar.  
Holder Knab im lockigten Haar, Schlafe in himmlischer Ruh! Schlafe in himmlischer Ruh!
2. Stille Nacht! Heilige Nacht! Gottes Sohn! O wie lacht Lieb´ aus deinem göttlichen Mund, Da uns schlägt die rettende Stund`. Jesus in deiner Geburt! Jesus in deiner Geburt!
3. Stille Nacht! Heilige Nacht! Die der Welt Heil gebracht, Aus des Himmels goldenen Höhn Uns der Gnaden Fülle läßt seh´n Jesum in Menschengestalt, Jesum in Menschengestalt
4. Stille Nacht! Heilige Nacht! Wo sich heut alle Macht Väterlicher Liebe ergoß Und als Bruder huldvoll umschloß Jesus die Völker der Welt, Jesus die Völker der Welt.
5. Stille Nacht! Heilige Nacht! Lange schon uns bedacht, Als der Herr vom Grimme befreit, In der Väter urgrauer Zeit Aller Welt Schonung verhieß, Aller Welt Schonung verhieß.
6. Stille Nacht! Heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht Durch der Engel Alleluja, Tönt es laut bei Ferne und Nah: Jesus der Retter ist da! Jesus der Retter ist da!